



Pressekonferenz BITKOM-Branchenbarometer 2. Quartal 2007

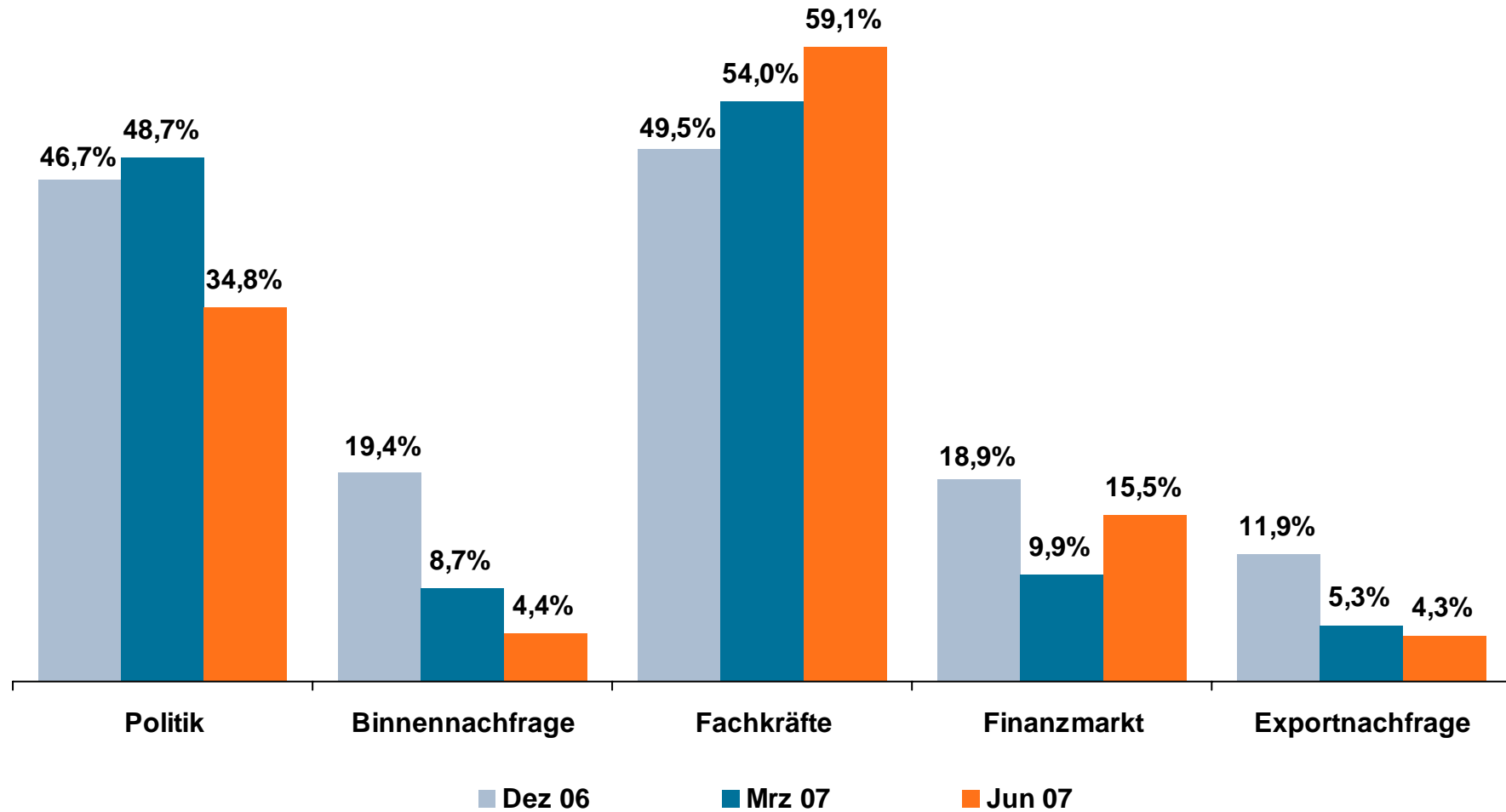
**Prof. Dr. Dr. h.c. mult. August-Wilhelm Scheer
Präsident BITKOM**

BITKOM - Bundesverband Informationswirtschaft,
Telekommunikation und neue Medien e.V.

Berlin, 5. Juli 2007

Wachstumsbremse Fachkräftemangel

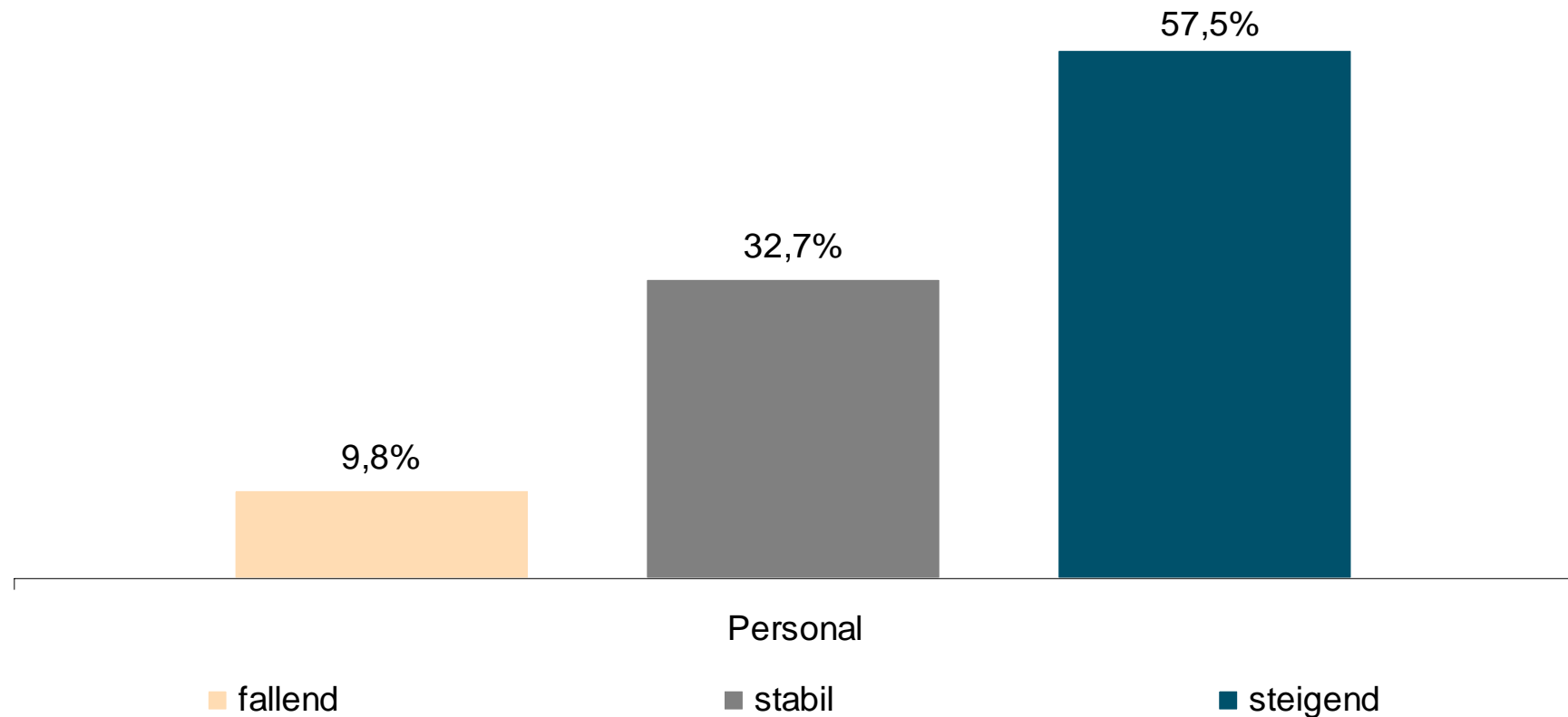
Beurteilung aktueller Markthemmnisse



Quelle: BITKOM

Neue Jobs in der ITK-Wirtschaft

Personalplanung der Unternehmen für 2007



Quelle: BITKOM

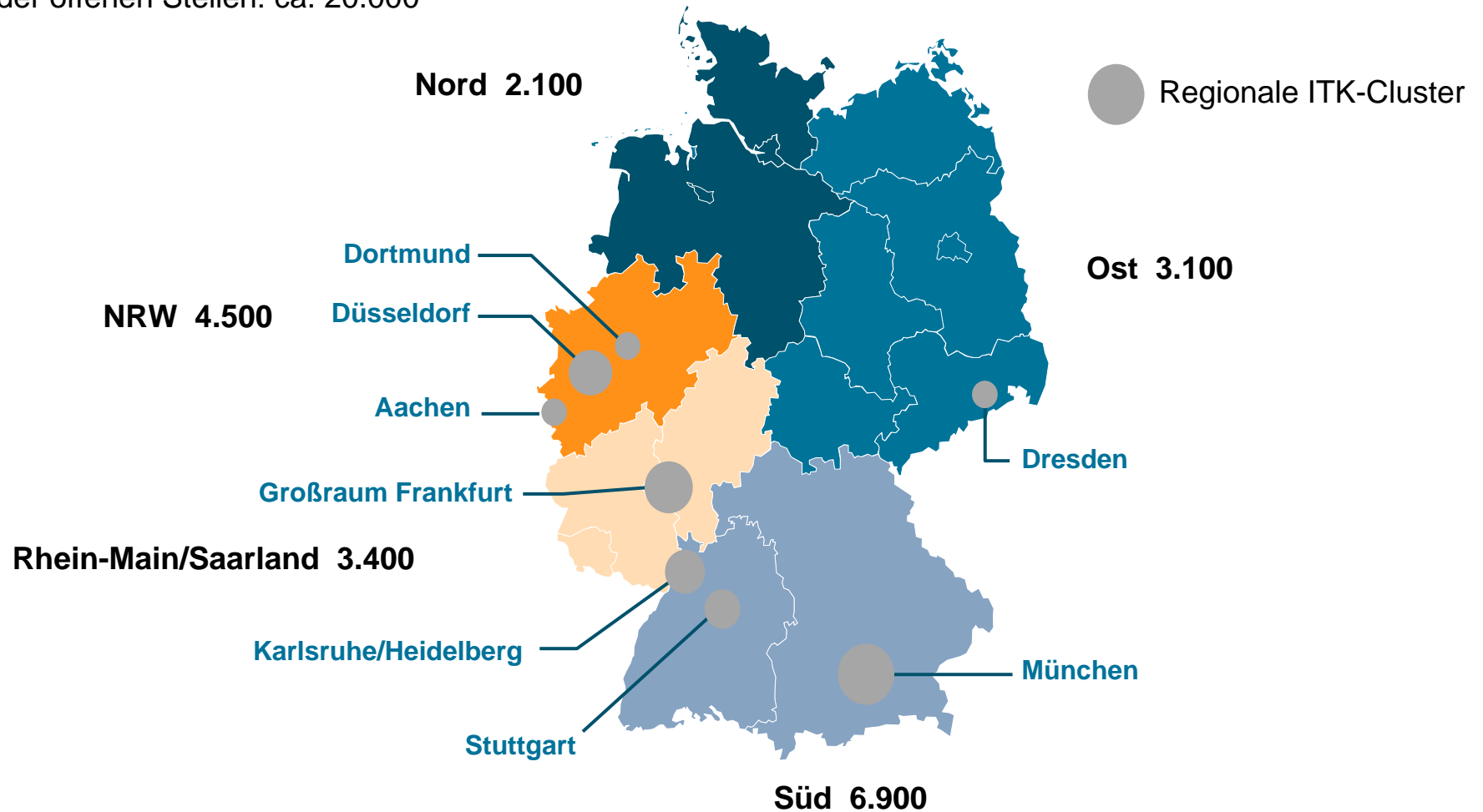
Erwerbstätige in der ITK-Branche 2006: 800.000

ITK-Standorte: Schwerpunkte im Süden und Westen

Regionale Verteilung der offenen IT-Stellen



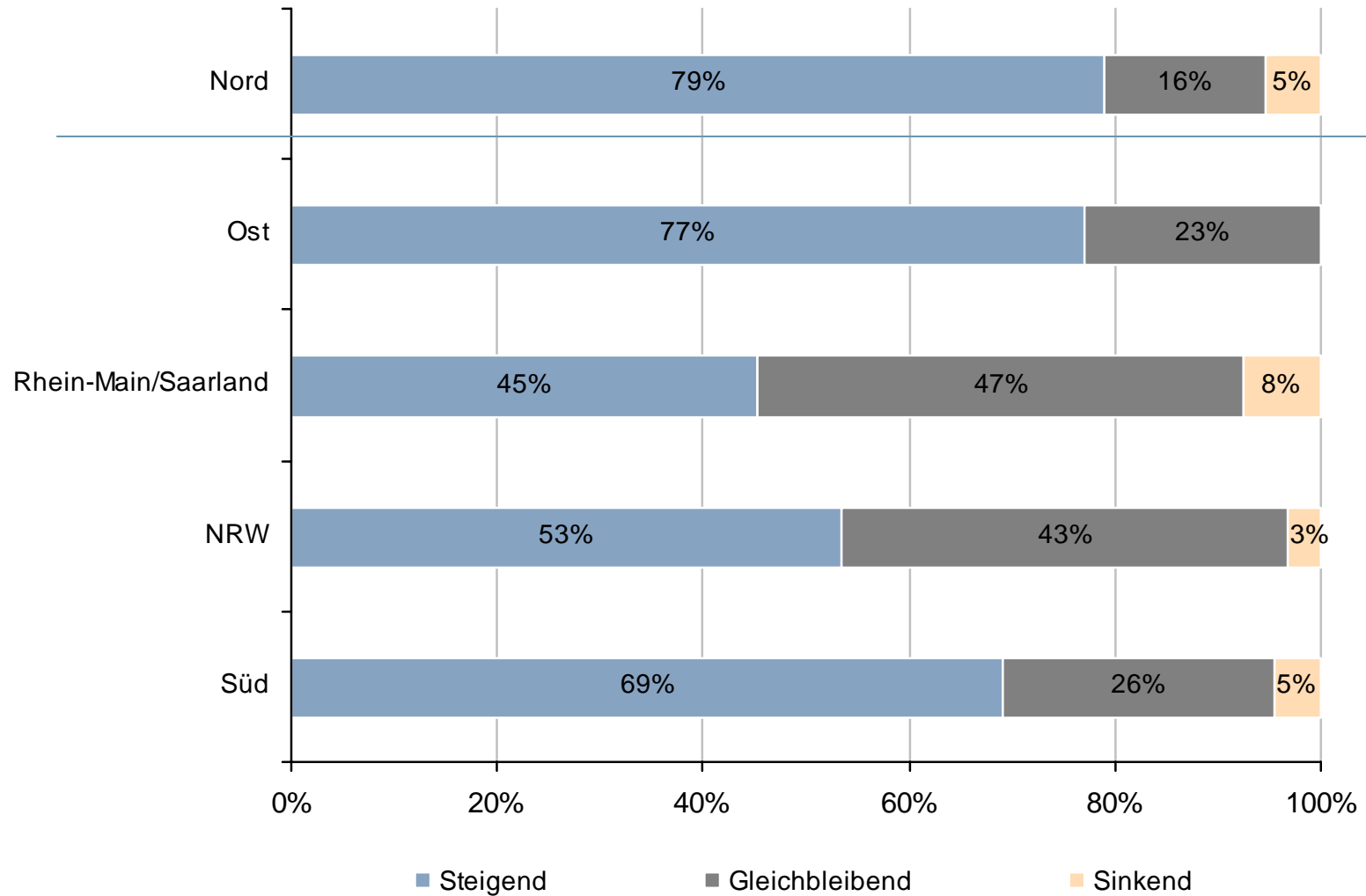
Zahl der offenen Stellen: ca. 20.000



Quelle: BITKOM, TechConsult

Aufholbedarf im Norden und Osten

Regionale Entwicklung der Mitarbeiterzahlen von 2006 auf 2007

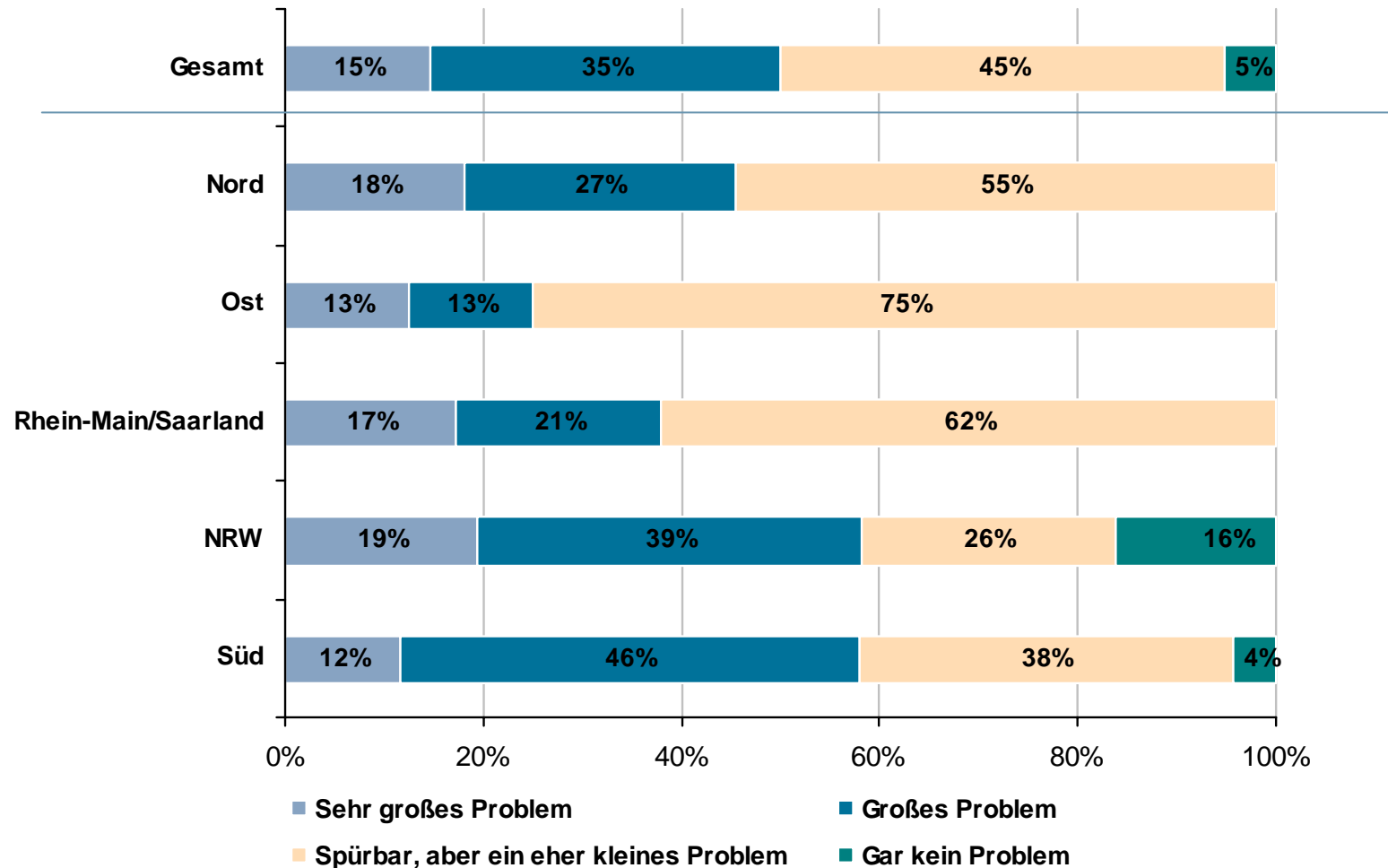


Quelle: BITKOM, TechConsult

Fachkräftemangel im Westen und Süden am stärksten



Der Mangel an Fachkräften ist für die Unternehmensentwicklung ein...



Quelle: BITKOM, TechConsult

Begeisterung für technische Themen wecken

- Mehr Projektarbeit
- Einblicke in die Praxis: Schulkooperationen mit der Wirtschaft
- Einblicke in die Forschung: Kooperationen mit Hochschulen und Instituten
- Pflichtfach Informatik
- Besondere Förderung von Mädchen

Ausbildung der Lehrer verbessern

- Standardmodul „Neue Medien“ in Lehrerausbildung
- Lehrerweiterbildung mit dem Ziel, neue Medien in den Unterricht zu integrieren

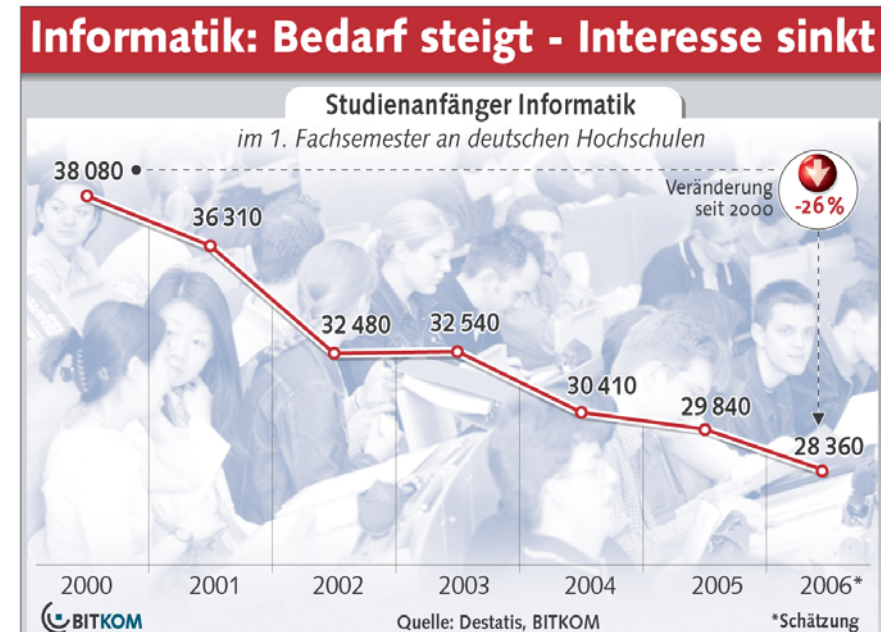
Ausstattung der Schulen erneuern

- IT-Infrastruktur der Schulen modernisieren
- Jedem Schüler sein Notebook: Steuerbegünstigte Anschaffung

Mehr Bildung für mehr Fachkräfte

Maßnahmen im Hochschulwesen

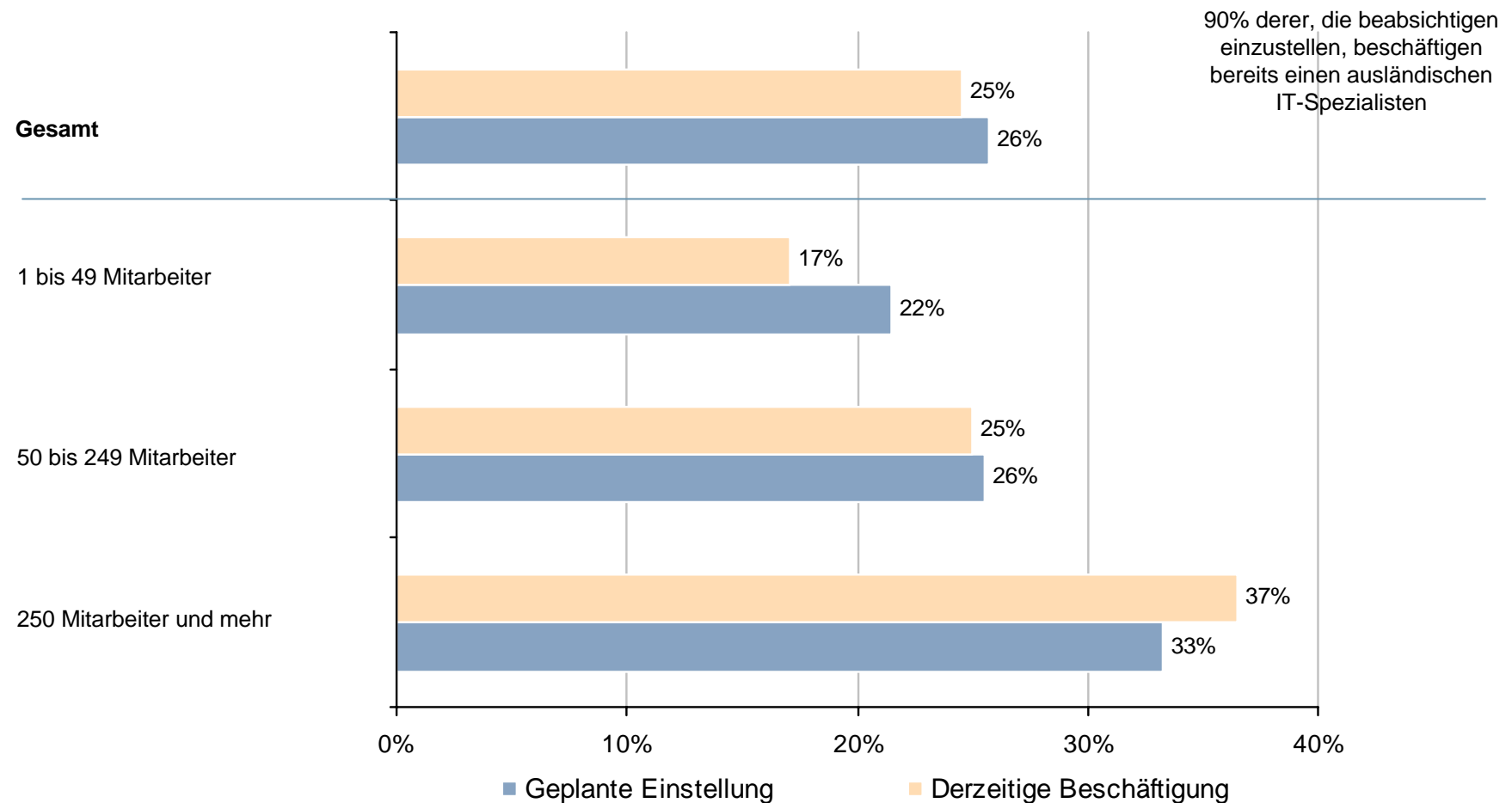
- Betreuung verbessern: Heute kommen 50 Studierende auf einen Professor
- Informatik-Studium von theoretischem Ballast befreien
- Inhalte ständig den neuen Entwicklungen anpassen
- Praxisorientierung durch Praktika
- Internationale Ausrichtung durch Auslandsaufenthalte und Vorlesungen in englischer Sprache
- Soziale Kompetenzen stärken: Kommunikation und Fremdsprachen werden für Informatiker immer wichtiger



Ausländische Fachleute gefragt



Beschäftigen Sie ausländische IT-Spezialisten bzw. beabsichtigen Sie, ausländische IT-Spezialisten einzustellen?

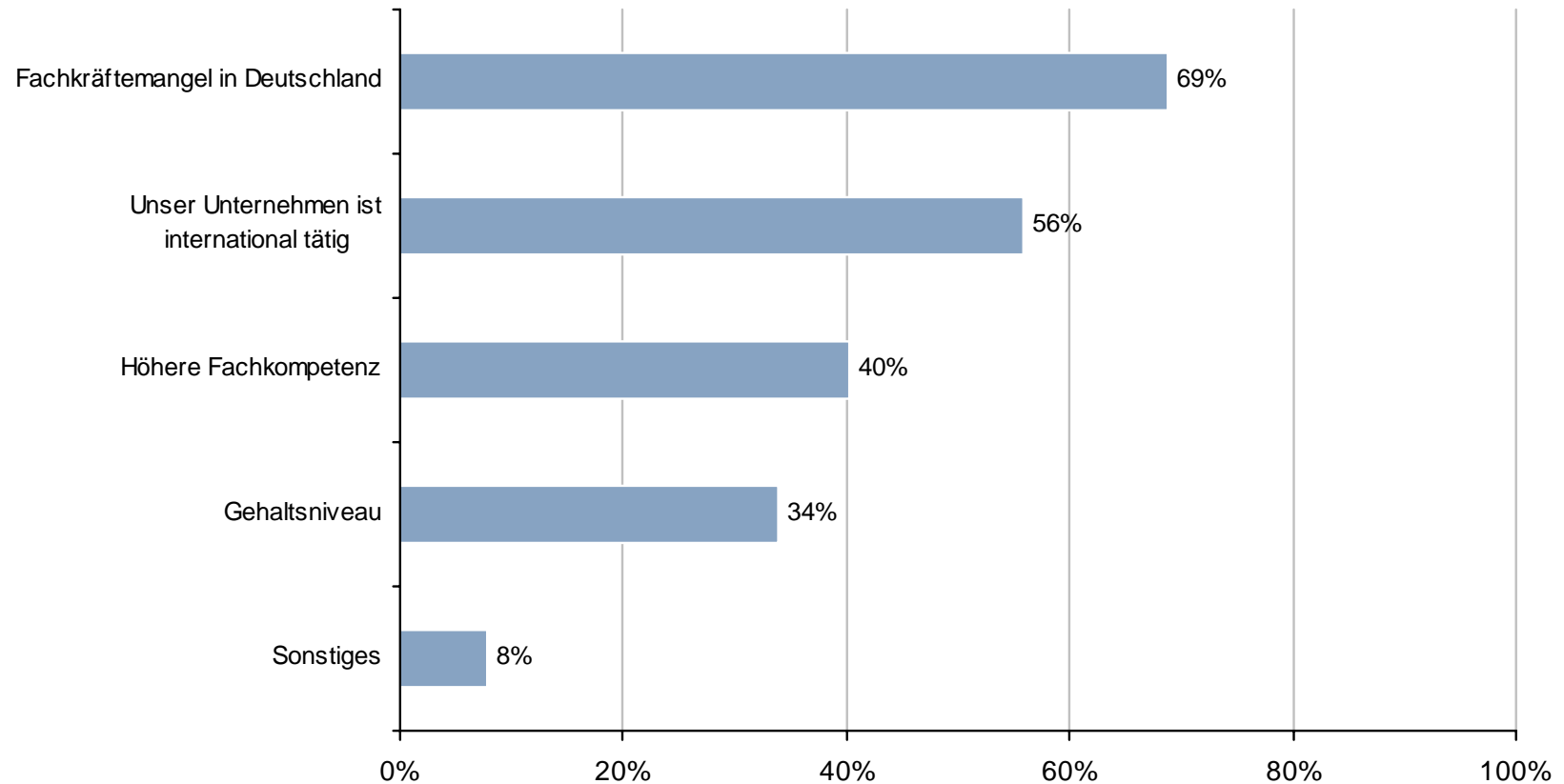


Quelle: BITKOM, TechConsult

Fachkräftemangel zwingt zur Suche im Ausland



Welche Gründe haben oder hatten Sie, ausländische IT-Spezialisten einzustellen?



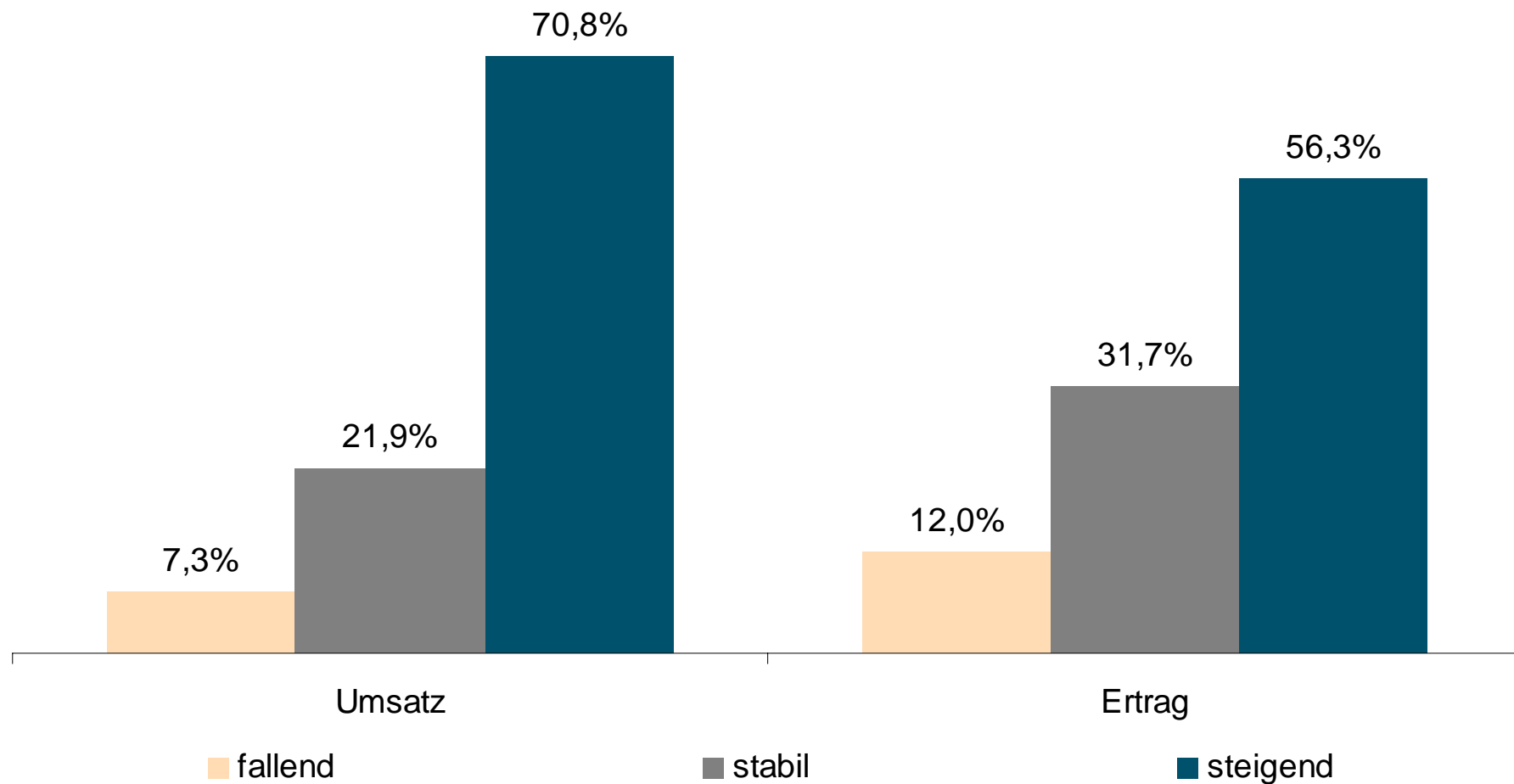
Quelle: BITKOM, TechConsult

Zuwanderungsgesetz reformieren

- Einkommensgrenze für die Erteilung einer dauerhaften Niederlassungserlaubnis von 85.000 Euro halbieren.
- Zuwanderungsregeln für Unternehmer erleichtern: Bisher ist Investitionssumme von 500.000 € und Schaffung von 5 Arbeitsplätzen erforderlich.
- Verbessertes Bleiberecht für Hochschulabsolventen technischer Fächer.
- Einführung eines Punktesystems bei der Auswahl von Zuwanderern nach den Kriterien wie Qualifikation, Sprachkenntnisse, Alter.

Erfolgreiches Frühjahrsgeschäft

Markterwartungen im 2. Quartal 2007 (im Vergleich zu Q2/2006)

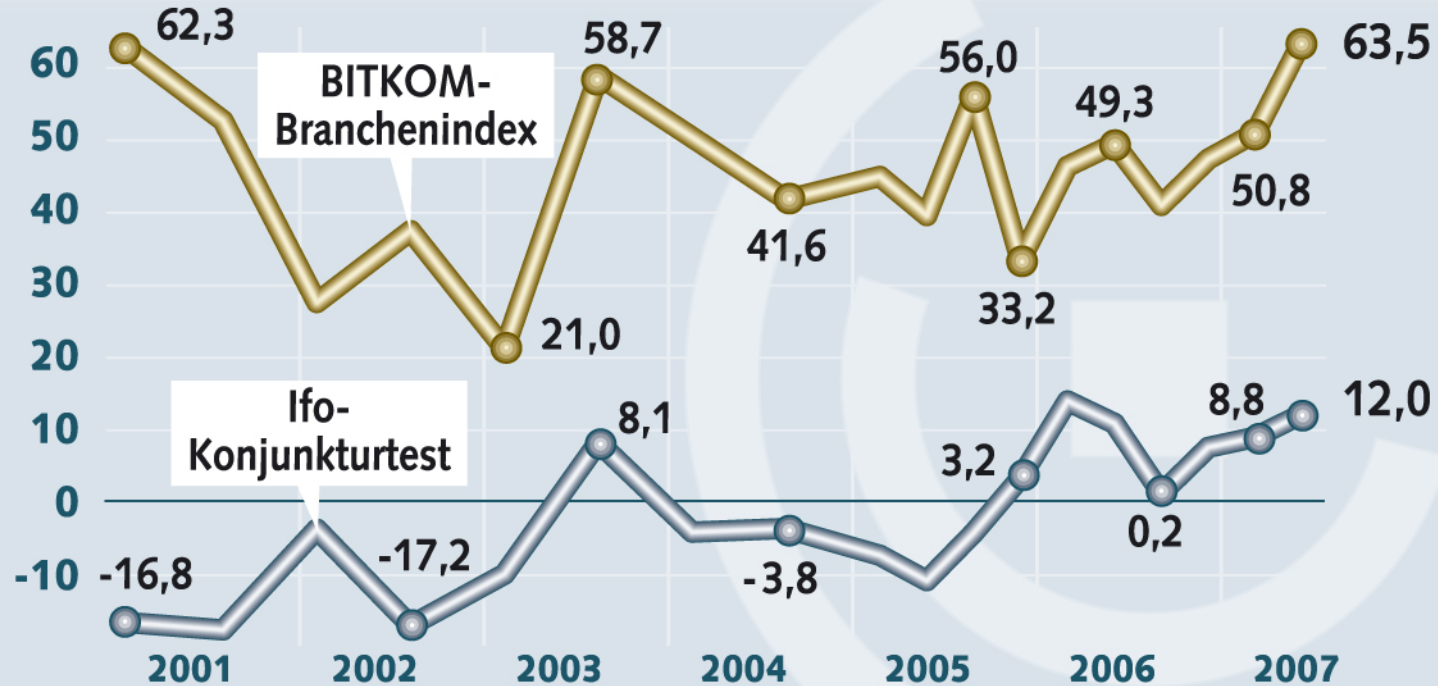


Quelle: BITKOM

Beste Stimmung in der Hightech-Branche

BITKOM-Index und Ifo-Konjunkturtest im Vergleich

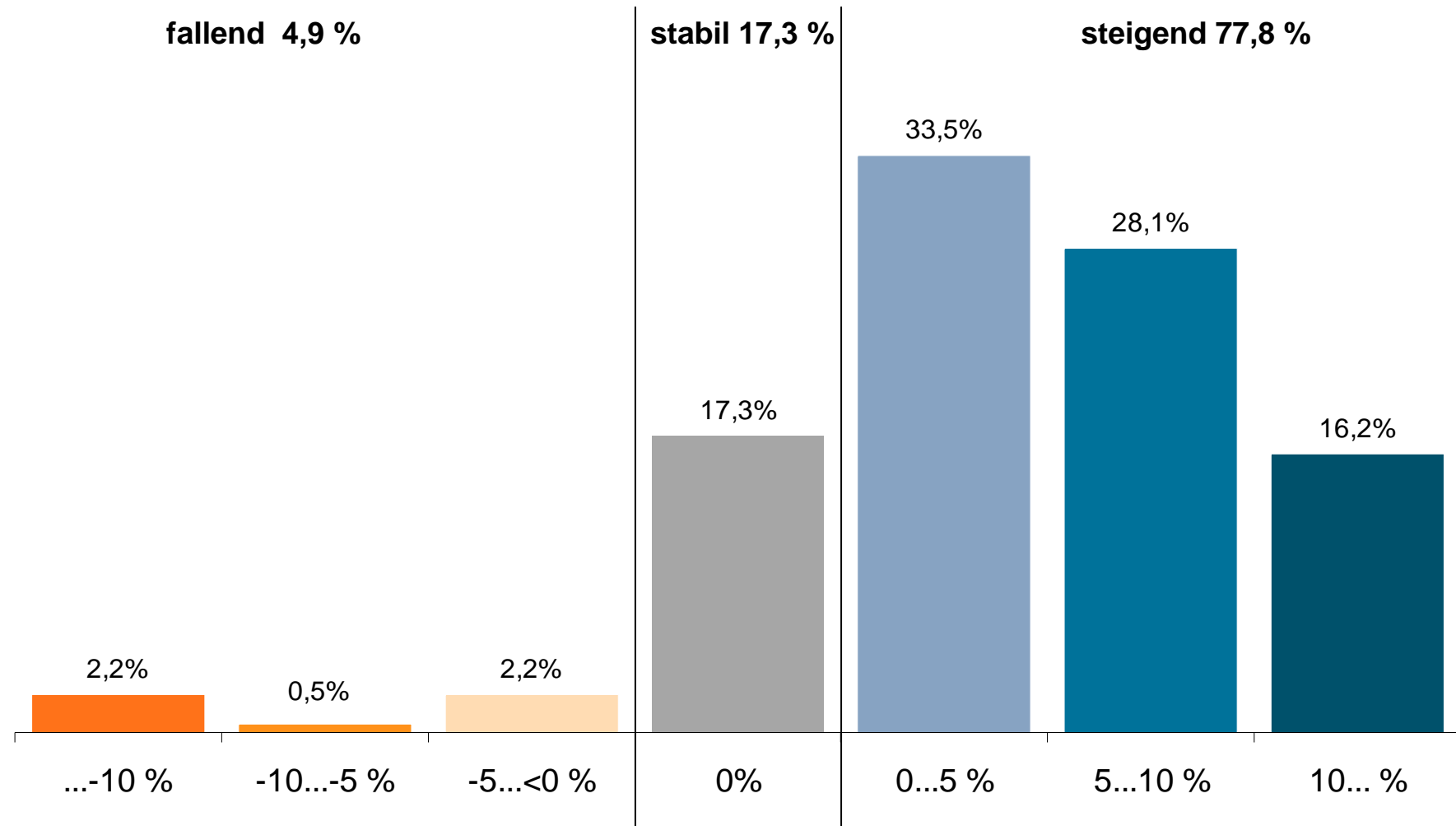
Saldo der Umsatzerwartungen (BITKOM) bzw. der Geschäftserwartungen (Ifo)



Indexwert 2001-2004: Umsatzerwartung für das Kalenderjahr.
Ab 2005: Umsatzerwartung für das laufende Quartal

Freundlicher Ausblick

Umsatzerwartungen der ITK-Firmen 2007 im Vergleich zu 2006



Quelle: BITKOM

Stabiles Plus

Wachstumsprognose ITK-Markt Deutschland 2007*



Umsatz 2007: 149,1 Mrd. Euro

2,0%

Umsatz 2006: 146,2 Mrd. Euro

Quelle: BITKOM

* einschließlich digitale Consumer Electronics



Pressekonferenz BITKOM-Branchenbarometer 2. Quartal 2007

**Prof. Dr. Dr. h.c. mult. August-Wilhelm Scheer
Präsident BITKOM**

BITKOM - Bundesverband Informationswirtschaft,
Telekommunikation und neue Medien e.V.

Berlin, 5. Juli 2007